

Luzern, 9. Februar 2018

Medienmitteilung

Aufsichtsanzeige

FDP ist enttäuscht über die Antwort der Kantonsregierung

Mit einer Aufsichtsanzeige hat die FDP.Die Liberalen Stadt Luzern Ende Januar beim Regierungsrat das stadträtliche Vorgehen im Zusammenhang mit dem Parking Musegg beanstandet, wobei es nicht um die Haltung des Stadtrates zu diesem Projekt, sondern um den Umgang mit den politischen Instrumenten, der politischen Kultur, der politischen Verantwortung etc ging.. Nun hat die Kantonsregierung reagiert. Sie hat sich als nicht zuständig erklärt, Licht in die Angelegenheit zu bringen und sich mit den erhobenen Vorwürfen zu befassen. Die FDP bedauert diese Antwort, ist sich aber bewusst, dass Aufsichtsbeschwerden und Aufsichtsanzeigen keine klassischen Rechtsmittel sind. Die Aufsichtsbehörde kann die Anzeige daher formlos behandeln. Der Beschwerdeführer hat weder ein Anrecht auf einen Entscheid noch ist ein Weiterzug an eine nächsthöhere Instanz möglich.

Die FDP-Stadtpartei hat der Kantonsregierung in ihrem Dossier detailliert aufgezeigt, wo das Verhalten des Stadtrates nicht korrekt war, und sich eine neutrale Aussensicht auf die Vorgänge rund um das Parking Musegg erhofft. Dies ist leider nicht eingetroffen. Gleichzeitig ist auch die Möglichkeit und Chance verspielt, die mehrfach erhobenen Vorwürfe zu klären und die Diskussion zu versachlichen. Mit seiner Ablehnung der Zuständigkeit hat der Regierungsrat dem Stadtrat jedoch auch keine Entlastung erteilt. „Umso mehr steht nun der Stadtrat in der Verantwortung beim Thema Parking Musegg seine Pflichten in Bezug auf die Korrektheit des Verfahrens wahrzunehmen“, betont FDP-Kantonsrat Herbert Widmer.

Parteipräsident Fabian Reinhard erinnert auch daran, dass die Luzernerinnen und Luzerner nun endlich praktikable und zukunftsweisende Lösungen für die Carparkierung und die Aufwertung der Innenstadt erwarten: „Mit dem Blick nach vorne verlangen wir vom Stadtrat eine Auslegeordnung und eine ergebnisoffene Evaluation aller möglichen Infrastrukturprojekte, namentlich auch des Parkings Musegg.“

Kontakt:

Fabian Reinhard, Parteipräsident, 041 511 22 50 oder 079 703 94 14

Dr. Herbert Widmer, Mitglied der Geschäftsleitung/Mitglied der Verkehrskommission, 041 410 65 81 oder 079 964 66 58